



Engener Equinox II

Die Nacht der
1.000 + X Geschichten

Förderantrag an den
Landkreis Konstanz
Kulturförderung



Kurz und knapp auf einen Blick

Antragsteller	Stadt Engen Hauptstraße 11 78234 Engen www.engen.de	Ihr direkter Kontakt: Hilke Hantel (Projektteam Engener Equinox II) Telefon: 0171 49 55 66 9 E-Mail: EngenerEquinox@gmx.de
Kurzdarstellung Projekt Engener Equinox II	<p>Engen, 23.09.2023: Equinox, die Tag- und Nachtgleiche. In dieser Nacht der Gegensätze sollen 1000 + X Geschichten entstehen. In den Köpfen der Besucher:innen des Engener Equinox II. An 20 Spielorten in der romantischen Altstadt von Engen werden renommierte, regionale Regisseur:innen kurze Geschichten inszenieren. An speziellen Orten: Im Friseursalon, in leerstehenden Bars, in dunklen Gassen...</p> <p>Jeweils 1-3 Schauspieler:innen bespielen diese Orte mit kurzen, voneinander völlig unabhängigen Szenen. Es entsteht ein buntes Kaleidoskop semi-fiktionaler Episoden. Beim Flanieren durch Engen sehen die Zuschauer:innen diese Szenen nicht nur, sie erleben sie und entwickeln ihre ganz eigene Erzählung. Die dann weitererzählt wird – als eine von 1000 + X neuen Geschichten.</p>	
Drumherum	Wir erwarten wieder tausende Besucher:innen, ähnlich wie beim ersten Engener Equinox, das in 2012 stattfand. Es werden Gäste vom Schwarzwald bis zum Bodensee und aus der Schweiz dabei sein. Organisiert wird das Engener Equinox II von einer kleinen Gruppe Hegauer Bürger:innen, überwiegend ehrenamtlich. Die Stadt Engen übernimmt die Schirmherrschaft über das Projekt und ist auch der offizielle Absender dieser Anfrage.	
Projekt- bzw. Planungsstart	Frühjahr 2023 ausreichende Förderung vorausgesetzt	
Gesamtbedarf & Förderbitte	Gesamtbudget: rund 45.000 Euro Förderwunsch: Teilförderung von 5.000 Euro Details siehe folgende Seiten	
Öffentlichkeitsarbeit/ Werbung	<ul style="list-style-type: none"> • Nennung auf allen Werbe- und Kommunikationsmitteln (Veranstaltungsflyer, Plakate, Einladungskarten, Anzeigen), nach Möglichkeit immer mit Logo • Nennung mit Logo auf der projektbegleitenden Homepage / Social Media • Nennung in allen Pressemeldungen (ohne Abdruckgarantie) 	
Förderkonto	IBAN: DE 30 6925 1445 0005 0001 95 Stadt Engen	



Wir wollen spielen. Erzählen. Und tausende Geschichten entstehen lassen.

Dafür bitten wir um Ihre Hilfe. Und laden Sie herzlich ein – zu einem Streifzug durch das Engner Equinox II am 23.09.2023:

Was soll wo passieren?

„Eine Handlung entwickelt sich stets bevor sie erzählt werden kann.“ Dieser Satz stammt zwar nicht von uns. Doch genau darum geht es. An ca. 20 Spielorten in der romantischen Altstadt von Engen (Hegau) werden renommierte, regionale Regisseur:innen Geschichten inszenieren.

An speziellen Orten: Im Friseursalon, in leerstehenden Bars, auf Treppenabsätzen, in und vor Schaufenstern, auf den Kirchentreppen, in dunklen Gassen: Engen hat viele wundervolle, skurile, spezielle und auch düstere Spielorte zu bieten.

Szenen der Gegensätze

Jeweils 1 - 3 Amateur- und Profi-Schauspieler:innen spielen an diesen Orten kurze (ca. 15 Minuten), voneinander völlig unabhängige Szenen. Alltägliche, besondere, skurile, bedrohliche, laute, leise... Alle Szenen spielen mit Gegensätzen: Realität - Fiktion. Drinnen - Draußen. Distanz - Nähe. Laut - Leise... So entsteht ein buntes Kaleidoskop semi-fiktionaler Szenen.

Tausende Geschichten entstehen

Beim Flanieren durch Engen sehen die Zuschauer:innen diese Szenen nicht nur, sie erleben, entdecken sie. Nicht immer gleich wissend, ob es nun Spiel oder Realität ist, inszeniert oder real. Sie werden zum Beobachter:in oder auch Voyeur:in. Sie deuten, verknüpfen, tauschen sich mit anderen aus und entwickeln ihre ganz eigene Erzählung Jede und jeder eine völlig andere. Die dann weitererzählt wird – und so wieder eine ganz neue Geschichte entsteht.

Für wen ist es gedacht?

Für alle Menschen, die Geschichten mögen. Menschen, die sich auf ein besonderes Experiment einlassen und Freude am Neuen, Ungewöhnlichen haben. Die diese Erfahrungen gerne weitererzählen – und zu einer neuen Geschichte werden lassen.

Unser „Einladungsgebiet“ reicht vom südlichen Schwarzwald bis zum Bodensee und in die Schweiz. Wir erwarten wieder mehrere tausend Besucher:innen, ähnlich wie bei Equinox I. Um das zu erreichen, planen wir ein umfangreiches PR- und Werbeprogramm.

Warum ausgerechnet an Equinox?

Equinox, die Tag-/Nachtgleiche. Genau die richtige Nacht für Gegensätze. Das hat bereits das Engener Equinox I 2012 bewiesen: Ein ungewöhnliches Licht-Dunkel-Experiment, das Tausende von Besucher:innen nach Engen lockte. Einen Film dazu finden Sie unter: youtu.be/giYth2ffSCA).

Die Strahlkraft des Projekts wirkt bis heute nach: immer wieder werden wir auf diese „magische Nacht“ angesprochen und gefragt, ob „wieder etwas geplant“ sei.

Wer trägt und organisiert das Projekt?

Und ja – es ist etwas geplant. Zehn Jahre +1 (Corona sei dank) nach Equinox I wollen wir am 23.09.2023 eine ganz neue „Zaubernacht“ zur Tag-/Nachtgleiche gestalten..

Die Stadt Engen übernimmt die Schirmherrschaft für das Projekt und ist auch die Antragstellerin dieses Förderantrags. Die Initiative und auch Organisation geht von einer Projektgruppe Engener Bürger:innen aus, die überwiegend ehrenamtlich tätig ist.

Der lokale Marketingverein sowie die Gastronomie werden in die Planung einbezogen, um dem Event auch in dieser Hinsicht einen passenden Rahmen zu geben.

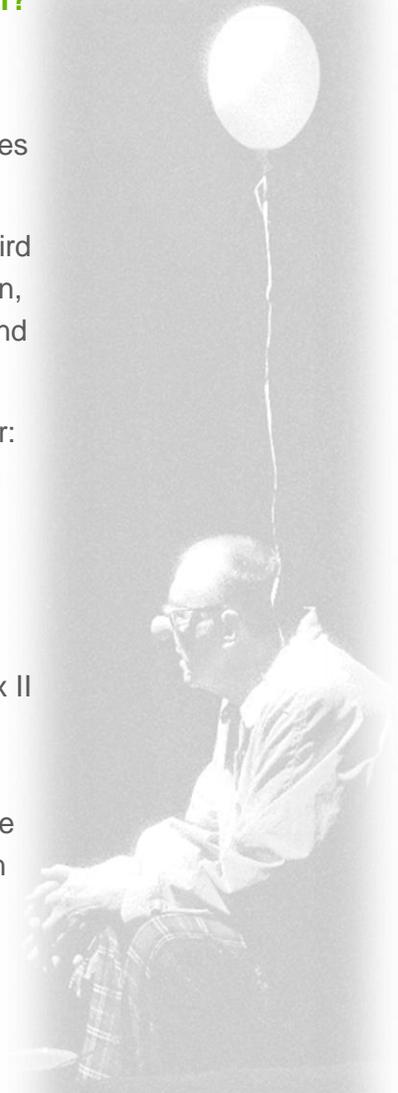
Wieso sollte der LK Konstanz das Projekt fördern?

„Kunst und Kultur sind bedeutende Grundlagen unseres gesellschaftlichen Zusammenlebens“, so lautet der erste Satz in den Richtlinien zur Kulturförderung des Landkreises Konstanz.

Wir sind fest davon überzeugt: Das Engener Equinox II wird ein sehr besonderes Event im Landkreis Konstanz werden, das das gesellschaftliche Zusammenleben aktiv fördert und belebt.

Es ist kreativ und innovativ für Akteur:innen *und* Besucher:innen. Spezielle Geschichten werden an speziellen Orten kreiert. Oder besser die Ideen von Geschichten. Unsere Gäste werden keine passiven Rezipient:innen sein. Wir sprechen vielmehr ihre eigene, innere Kreativität an. Sie entscheiden selbst, was sie aus den einzelnen Spielsequenzen entstehen lassen – und was nicht. Aus Equinox II entsteht neue, frische Kreativität-

Das Projekt ist zudem nachhaltig, denn die zu erwartende Leuchtkraft von Equinox II wird über viele Jahre andauern und weit über Engen hinaus strahlen. Und so fest im Kulturgedächtnis der Region verankert bleiben - vom Schwarzwald bis zum Bodensee.



Engener Equinox II – die Nacht der 1.000 + X Geschichten

Zeitplan

Was	Ab wann	Anmerkungen
Finanzierung / Fundraising	05/2022	Bis Ende 2022 Zusagen über mindestens 80 % der benötigten Mittel
Künstler:innenkontakt	03/2022	Absichtserklärungen der Regisseur:innen zur Teilnahme liegen größtenteils bereits vor
Start Proben	Frühjahr/Sommer 2023	Start möglich, wenn Finanzierung steht
Marketing / Werbung / Pressearbeit	Frühjahr/Sommer 2023	Start möglich, wenn Finanzierung steht. Je nach Bereich unterschiedlicher Beginn
Organisation	Anfang 2023	Start möglich, wenn Finanzierung steht
Veranstaltungstermin	23.09.2023	Equinox / Tag- Nachtgleiche

Engener Equinox II – die Nacht der 1.000 + X Geschichten

Budgetplan

Position	Kosten/Einheit	Gesamtkosten in Euro
Anerkennungshonorar Regiegruppen 20 Teilprojekte	1.000	20.000
Anerkennungshonorar ÖA/Presse/ Marketing 2022/2023, 2 Personen	2.000	4.000
KSK-Beiträge	4,2 % von 24.000 Euro Honorarsumme	1.008
Öffentlichkeitsarbeit/Marketing Grafikerhonorar, Druck-/Sach-/Materialkosten		15.000
Overheadkosten (Bürokosten, Verbrauchsmaterial etc.)	5.000	5.000
Gesamtbedarf		45.008

Engener Equinox II – die Nacht der 1.000 + X Geschichten

Förderplan

Potentieller Förderer	Fördersumme/Euro	Zusage
Baden-Württembergstiftung	15.000	Zugesagt
Wüstenrot-Stiftung	5.000	Zugesagt
Engener Unternehmen/Firmen /private Spender	15.000	In Arbeit
Stadt Engen	5.000	Zugesagt
Kulturförderung Kreis Konstanz	5.000	Förderwunsch. Noch Offen
Einnahmen Veranstaltung		Der Zugang zum Projekt soll niedrigschwellig sein, deshalb wird kein Eintritt erhoben.
Gesamt	45.000	

Wir hoffen sehr, dass Equinox II Sie überzeugt. Und die Kulturförderung des Landkreises Konstanz dieses besondere, überwiegend ehrenamtlich getragene Projekt mit 5.000 Euro fördern kann!